



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Buchführungsergebnisse der Testbetriebe 2007

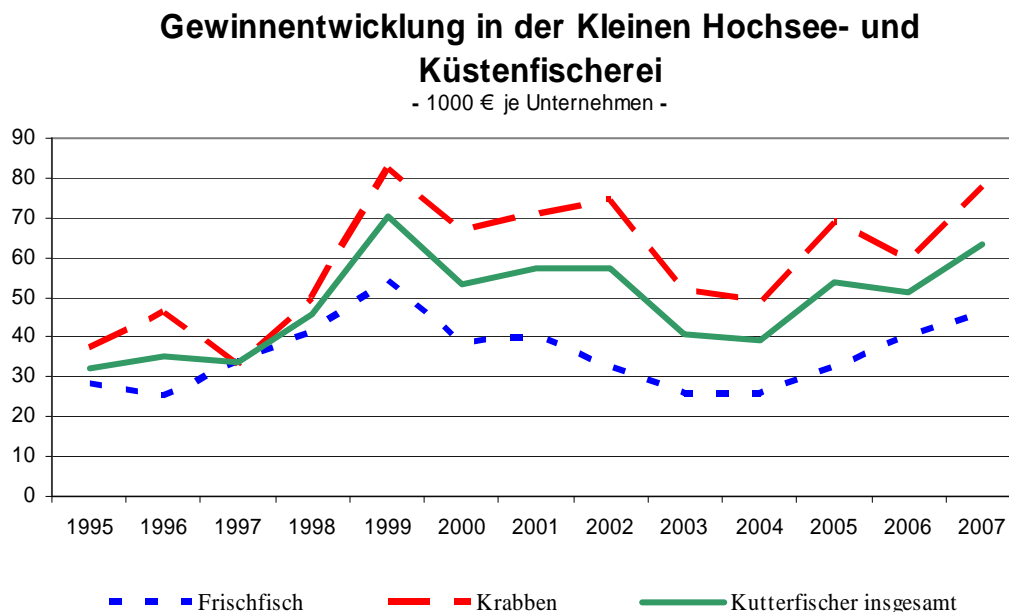
BMELV – Referat 426
Tel. 02228-99 529-3692
E-Mail: 426@bmelv.de

Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei im Jahr 2007

Für das Kalenderjahr (KJ) 2007 wurden die Buchführungsdaten von 166 Testbetrieben der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei (Kutter mit Schiffslängen zwischen 10 und 26 m) ausgewertet. Aus dem früheren Bundesgebiet kamen davon 46 Frischfischkutter und 81 Krabbenfänger (einschl. Betriebe, die sowohl Krabben als auch Frischfisch fangen). 39 Fahrzeuge mit mehr als 10 m Länge haben ihren Heimathafen in Mecklenburg-Vorpommern. Buchführungsdaten von den in Mecklenburg-Vorpommern ebenfalls noch vorhandenen kleinen ungedeckten Booten stehen nicht zur Verfügung. Die Ergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei können für Deutschland insgesamt als repräsentativ angesehen werden, bei stärkeren Differenzierung sind sie in ihrer Aussagekraft jedoch weiterhin eingeschränkt, da die Zahl der am Testbetriebsnetz teilnehmenden Kutter hierfür zu klein ist.

Die Ertragslage der **Kutterfischerei** hat sich 2007 wieder verbessert. Nach dem leichten Rückgang im Vorjahr (-4 %) stiegen die Gewinne je Unternehmen im Durchschnitt der gesamten Flotte um rd. 23 % auf 63 383 € an. Trotz gestiegener Aufwendungen für Treib- und Schmierstoffe führten höhere Umsatzerlöse zu dieser positiven Veränderung der Einkommen. Die Gewinnentwicklung verlief allerdings in Abhängigkeit von Region und Fangeinsatz (Krabben bzw. Frischfisch) unterschiedlich (**Schaubild, Übersicht 1**).

Schaubild



Geringere Anlandungsmengen wurden durch höhere Marktpreise mehr als ausgeglichen. Dies führte bei den **Frischfischfängern im früheren Bundesgebiet** zu einem weiteren Anstieg der Umsatzerlöse. Trotz ebenfalls gestiegener Aufwendungen konnten die Fischer dadurch einen Gewinnanstieg von 14,9 % auf 62 101 € Unternehmen realisieren.

Nach den erheblichen Verbesserungen der Betriebsergebnisse in den beiden letzten Jahren war im KJ 2007 die Einkommensentwicklung der **Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern** wieder negativ. Im Durchschnitt der Unternehmen gingen die Gewinne um 6,4 % auf rd. 25 800 € zurück. Die Zahlen aus den Gewinn- und Verlustrechnungen zeigen, dass die rückläufigen Umsatzerlöse nur teilweise durch Einsparungen bei den Aufwendungen kompensiert werden konnten. Die Einkommen der Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern liegen damit weiterhin unter dem der Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet. Ursachen hierfür sind insbesondere der höhere Anteil kleinerer Schiffe mit entsprechend niedrigerem Gewinnniveau und eine ungünstigere Produktzusammensetzung.

Nach dem Gewinnrückgang 2006 hat sich die Ertragslage der **Krabbenfänger** (einschl. Gemischtbetriebe) im KJ 2007 wieder verbessert. Geringere Anlandungen führten zu deutlich höheren Krabbenpreisen. Trotz gleichzeitig gestiegener Aufwendungen für Treib- und Schmierstoffe ergab sich im Durchschnitt der Kutter ein Anstieg der Unternehmensgewinne um 31 % auf 77 795 €

Neben den persönlichen Fähigkeiten des Unternehmers werden die Ergebnisse der einzelnen Betriebe vor allem von Unterschieden beim Fangensatz, dem Fanggebiet und den Schiffslängen bestimmt. Unterteilt nach der Höhe ihres Gewinns haben im KJ 2007 1,5 % (Vorjahr: 5 %) der Kutter mit Verlust gewirtschaftet und 9,3 % (9 %) einen Gewinn von weniger als 15.000 € erzielt. Dagegen erreichten 49 % (37 %) einen Gewinn von 60.000 € und mehr.

Übersicht 1

Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gebieten
2007

		Deutschland			Früheres Bundesgebiet	Mecklenburg-Vorpommern
		Insgesamt	Frischfisch	Krabben ¹⁾	Frischfisch	
Aktiva	€Untern.	130 991	104 861	152 100	150 332	50 682
Eigenkapital (Bilanz)	€Untern.	180	21 114	-16 732	29 689	10 897
Verbindlichkeiten	€Untern.	91 975	65 541	113 329	94 261	31 321
Betriebliche Erträge	€Untern.	205 322	151 277	248 981	205 172	87 062
Umsatzerlöse	€Untern.	189 190	143 230	226 319	194 726	81 873
Betriebl. Aufwendungen	€Untern.	137 501	102 674	165 635	138 717	59 730
Personalaufwand	€Untern.	41 287	28 344	51 742	42 048	12 015
Abschreibungen	€Untern.	17 950	13 029	21 925	15 715	9 829
Gewinn plus Personalaufwand	€AK	44 637	34 429	51 699	41 287	22 289
Gewinn 2007	€Untern.	63 383	45 544	77 795	62 101	25 816
Gewinn 2006	€Untern.	51 498	40 373	59 402	54 036	27 573
Gewinn 2005	€Untern.	53 612	32 265	68 894	44 668	21 458
Gewinn 2004	€Untern.	39 142	25 768	48 814	36 193	16 917
Gewinn 2003	€Untern.	40 943	25 579	51 542	31 123	19 445
Gewinn 2002	€Untern.	57 115	32 388	74 655	42 270	21 168
Gewinn 2001	€Untern.	57 402	40 346	71 105	49 296	30 851
Veränderung 2007 zum Vorjahr:						
Gewinn plus Personalaufwand €AK	%	11,5	5,0	16,9	2,3	-7,7
Gewinn €Untern.	%	23,1	12,8	31,0	14,9	-6,4

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Anhang:

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei
Kalenderjahr 2007

Früheres Bundesgebiet

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m			Krabben ¹⁾ Nordsee				Frischfisch Nord-/Ostsee zusammen	Insgesamt
			unter 16 m	16 bis 18	18 und mehr	zusammen		
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	29	28	24	81	46	127
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	99	71	85	255	112	367
	3 Arbeitskräfte	AK	2,1	2,5	3,1	2,5	2,5	2,5
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	0,9	1,0	0,9	0,9	1,1	1,0
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	40 956	67 194	108 733	70 854	94 803	78 163
	6 dar.: Techn. Anlagen u. Maschinen	€	32 762	46 697	87 658	54 941	80 509	62 744
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	4 371	3 793	3 141	3 800	2 702	3 465
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	25 027	40 067	39 923	34 180	26 416	31 811
	9 Finanzanlagen	€	846	3 031	345	1 288	2 168	1 556
	10 Umlaufvermögen	€	25 732	32 459	60 901	39 328	32 556	37 261
	11 dar.: Finanzumlaufvermögen	€	25 441	32 180	60 307	38 940	32 093	36 850
	12 Aktiva	€	104 082	148 862	210 732	152 100	150 332	151 561
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	-21 737	-17 428	-10 321	-16 732	29 689	-2 565
	14 dar.: Verbindlichkeiten	€	78 087	103 034	162 975	113 329	94 261	107 510
15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	62 433	92 329	90 405	80 081	75 064	78 550	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	244	315	2 984	1 177	8 884	3 529	
Investitionen Finanzierung	17 Bruttoinvestitionen	€	11 792	4 653	28 265	15 295	18 994	16 424
	18 dar.: Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	10 591	129	24 879	12 441	11 764	12 234
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	9 561		37	3 725	9 264	5 415
	20 Nettoinvestitionen	€	-3 600	-11 140	-3 961	-5 819	3 364	-3 017
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	52 646	70 855	102 667	74 390	62 169	70 660
Gewinn- und Verlustrechnung	22 Umsatzerlöse	€	153 180	231 793	306 931	226 319	194 726	216 677
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	12 769	16 507	39 326	22 662	10 447	18 934
	24 dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€	1 957	1 345	258	1 220	2 058	1 476
	25 Materialaufwand	€	23 790	36 940	47 832	35 465	34 990	35 320
	26 dar.: Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	23 005	33 974	46 861	34 011	28 424	32 306
	27 Personalaufwand	€	33 652	57 565	67 950	51 742	42 048	48 784
	28 Abschreibungen	€	13 405	15 288	37 390	21 925	15 715	20 030
	29 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	33 293	52 200	87 128	56 502	45 964	53 286
	30 Betriebsergebnis	€	61 810	86 308	105 957	83 346	66 455	78 192
	31 dar.: Betriebliche Erträge	€	165 949	248 301	346 257	248 981	205 172	235 612
	32 Betriebliche Aufwendungen	€	104 139	161 993	240 300	165 635	138 717	157 420
	33 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	4 223	5 353	7 548	5 646	3 868	5 103
	34 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	57 651	81 181	98 638	77 865	62 633	73 216
	35 Betriebssteuern	€	138	510	283	290	328	302
36 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	57 872	80 791	98 496	77 795	62 101	73 005	
37 Gewinn plus Personalaufwand	€	44 355	56 355	54 342	51 699	41 287	48 507	
38 Ordentliches Ergebnis	€AK	53 812	77 595	72 695	66 728	62 110	65 319	
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	39 Umsatzrentabilität	%	22,0	23,7	22,4	22,7	19,1	21,7
	40 Gesamtkapitalrentabilität	%	39,2	43,1	40,4	40,8	28,6	37,1
	41 Gesamtarbeitsbeitrag	€AK	44 061	55 788	53 870	51 258	40 561	47 978
	42 Betriebseinkommen	€	95 749	143 765	173 994	135 200	108 017	126 904
	43 Wertschöpfungsrentabilität	%	160,1	166,4	177,7	169,2	152,8	164,6
	44 Cash-flow II	€	6 169	3 372	20 299	10 100	15 179	11 650
	45 Innenfinanzierungsgrad	%	143,5	215,7	90,1	117,1	85,3	106,0
	46 Dyn. Verschuldungsgrad	Jahre	8,5	21,0	5,1	7,4	4,1	6,1
	47 Fremdkapitaldeckung II	%	72,8	76,8	87,9	81,0	119,2	90,9
	48 Anlagenintensität	%	36,7	39,7	48,0	42,7	56,8	47,0
	49 Anlagendeckung	€	-44,0	-19,1	-5,1	-17,6	32,0	0,8
	50 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	-3 111	- 522	-26 067	-10 042	4 664	-5 554
	51 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	-2 778	-2 526	-7 640	-4 328	831	-2 754

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei
Kalenderjahr 2007

**Mecklenburg-
Vorpommern** **Deutschland**

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m			Frischfisch Ostsee zusammen	Frischfisch Nord-/Ostsee zusammen	Insgesamt (einschl. Krabben)
Faktoraus- stattung	1 Betriebe	Zahl	39	85	166
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	94	206	461
	3 Arbeitskräfte	AK	1,7	2,1	2,3
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,1	1,1	1,0
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	33 069	66 633	68 968
	6 dar.: Techn. Anlagen u. Maschinen	€	24 838	55 106	55 015
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	2 662	2 684	3 301
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	21 930	24 369	29 796
	9 Finanzanlagen	€	506	1 409	1 342
	10 Umlaufvermögen	€	11 223	22 821	31 952
	11 dar.: Finanzumlaufvermögen	€	11 223	22 570	31 625
	12 Aktiva	€	50 682	104 861	130 991
13 Eigenkapital (Bilanz)	€	10 897	21 114	180	
14 dar.: Verbindlichkeiten	€	31 321	65 541	91 975	
15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	27 178	53 213	68 075	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	907	5 244	2 994	
Investitionen Finanzierung	17 Bruttoinvestitionen	€	6 175	13 145	14 334
	18 dar.: Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	1 739	7 189	10 094
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	610	5 315	4 435
	20 Nettoinvestitionen	€	-3 889	55	-3 195
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	20 099	42 972	60 350
Gewinn- und Verlustrechnung	22 Umsatzerlöse	€	81 873	143 230	189 190
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	5 189	8 048	16 132
	24 dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€	149	1 187	1 205
	25 Materialaufwand	€	17 103	26 828	31 606
	26 dar.: Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	9 526	19 801	27 661
	27 Personalaufwand	€	12 015	28 344	41 287
	28 Abschreibungen	€	9 829	13 029	17 950
	29 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	20 782	34 473	46 659
	30 Betriebsergebnis	€	27 332	48 603	67 821
	31 dar.: Betriebliche Erträge	€	87 062	151 277	205 322
	32 Betriebliche Aufwendungen	€	59 730	102 674	137 501
	33 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	1 359	2 723	4 340
	34 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	26 015	45 924	63 592
35 Betriebssteuern	€	200	270	281	
36 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	25 816	45 544	63 383	
37 Gewinn plus Personalaufwand	€	22 289	34 429	44 637	
38 Ordentliches Ergebnis	€/AK	24 964	45 160	57 090	
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	39 Umsatzrentabilität	%	2,8	14,8	20,1
	40 Gesamtkapitalrentabilität	%	7,4	24,0	34,8
	41 Gesamtarbeitsertag	€/AK	21 929	33 836	44 133
	42 Betriebseinkommen	€	39 198	76 614	109 020
	43 Wertschöpfungsrentabilität	%	104,8	138,1	158,0
	44 Cash-flow II	€	9 288	12 491	11 169
	45 Innenfinanzierungsgrad	%	180,6	105,9	112,5
	46 Dyn. Verschuldungsgrad	Jahre	2,2	3,4	5,4
	47 Fremdkapitaldeckung II	%	126,7	120,9	93,3
	48 Anlagenintensität	%	63,5	58,3	48,3
	49 Anlagendeckung	%	35,5	32,7	4,2
	50 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	1 593	3 262	-4 097
	51 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	1 086	947	-1 971

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.